



Teilnehmen

So meldet ihr euch an

Wenn ihr mitmachen wollt, dann meldet euch im Projektsekretariat von „Blumen bauen Brücken – Blomster bygger broer“, info@bbbprojekt.eu. Wir registrieren euch und schicken euch weitere Informationen. Habt ihr Fragen? Dann schreibt uns an info@bbbprojekt.eu oder ruft uns einfach an unter Tel. 0461/85 2987

Wer hat gewonnen?

Gewonnen hat, wer die höchste Gesamtmenge in Kilogramm geerntet hat. Das Gewicht und die Fotos eurer Ernte schickt ihr bis **Freitag, den 09. September 2022** an unsere E-Mail-Adresse info@bbbprojekt.eu. Die Ergebnisse und die Kartoffel-Fotos der Teilnehmer veröffentlichen wir mit eurem Einverständnis auf unserer Homepage.

Abschlussveranstaltung

Am **10. September 2022** laden wir zu einer Abschlussveranstaltung in Flensburg ein, auf der die Sieger verkündet werden. Natürlich gibt es auch tolle Preise.

Mehr Informationen zum Wettbewerb

Weitere Informationen zum Wettbewerb findet ihr auf der Homepage www.bbbprojekt.eu unter dem Punkt „Aktuelles und Termine“.

Wir wollen sehen, was da wächst!

Schickt uns gerne zwischendurch Fotos per Mail an info@bbbprojekt.eu.

Mit eurem Einverständnis veröffentlichen wir die Fotos auf unseren Social Media Kanälen und auf unserer Homepage. Wenn ihr eure Fotos auf Instagram postet, dann freuen wir uns über die Hashtags #bbbprojekt und #seegraskartoffeln. Folgt auch gerne unserem Account (@bbbprojekt.eu) auf Instagram.



Wir bringen die Grenzregion zum Blühen.

„Blumen bauen Brücken – Blomster bygger broer“ ist ein grenzüberschreitendes Gartenschau- und Tourismusprojekt im Rahmen des Interreg-Programms Deutschland-Danmark und wird gefördert mit Mitteln des Europäischen Fonds für regionale Entwicklung. Das Projekt ist eine Zusammenarbeit der Städte Flensburg und Glücksburg in Deutschland und der Kommunen Aabenraa und Sønderborg in Dänemark sowie der Tourismusorganisationen Destination Sønderjylland und der Tourismus Agentur Flensburger Förde. Das Ziel ist die Schaffung einer gemeinsamen deutsch-dänischen Destination rund um die Flensburger Förde. Erfahren Sie mehr über das Projekt auf www.bbbprojekt.eu.



Kontakt

Projektsekretariat

Blumen bauen Brücken — Blomster bygger broer
Rathausplatz 1 • 24937 Flensburg
Tel 0461 85 29 87 • info@bbbprojekt.eu

www.bbbprojekt.eu

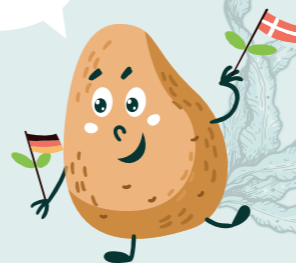
Blomster Bauen Broer
Blumen Bygger Brücken



Deutsche Version

Hej

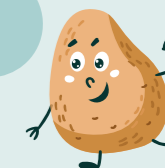
Moin



Kartoffel-Anbau in Seegrass an der Flensburger Förde

Ein grenzüberschreitender Wettbewerb

Wer erntet die „dicksten“ Seegrass-Kartoffeln an der Flensburger Förde



Das deutsch-dänische Interreg-Projekt „Blumen bauen Brücken – Blomster bygger broer“ sucht in der deutsch-dänischen Grenzregion die Hobbygärtner oder Hobbygärtnerinnen, die die meisten Kartoffeln ernten, die in Seegrass angebaut werden. Aufgerufen sind aber auch Vereine, Kindergärten oder Schulen, beim Wettbewerb mitzumachen.

So macht ihr mit

Teilnehmen können alle, die Lust am Gärtnern haben. Alles was ihr braucht, ist eine Kiste oder ein Hochbeet und neun Kartoffeln. Für die Kiste ist, um gleiche Bedingungen zu haben, eine Fläche von einem Quadratmeter (zum Beispiel ein mal ein Meter) vorgegeben. Diese muss mindestens 30 cm hoch mit Seegrass bzw. Treibsel gefüllt sein. Die maximale Anzahl an Kartoffeln, die eingesetzt werden dürfen, ist neun.

Start: Es gibt keinen festen Start für den Wettbewerb. Wir haben aber einen Erntetermin, an dem das Ergebnis präsentiert werden soll. Bitte beachtet, dass Kartoffeln je nach Sorte rund 80 bis 120 Tage bis zur Ernte brauchen. Ihr pflanzt eure Kartoffeln also abhängig von der Pflanzzeit der von euch gewählten Sorte ein.

Ernte: bis spätestens 9. September 2022.

Aabenraa
Kommune



Sønderborg
Udsigt i verdensklasse

Flensburger Förde
OSTSEE

mijn
Destination
Sønderjylland

GLÜCKSBURG
Estée

FLENSBURG
Zwischen Himmel und Förde
Mellem himmel og fjord



Interreg
Deutschland - Danmark



Dieses Projekt wird gefördert mit Mitteln des Europäischen Fonds für regionale Entwicklung. Dette projekt finansieres af midler fra Den Europæiske Fond for Regionaludvikling.

Über Seegras Hättet Ihr es gewusst?



Das Seegras wächst in ausgedehnten Seegraswiesen in Nord- und Ostsee. Seegras kann einige hundert Jahre alt werden und spielt eine zentrale Rolle im Ökosystem Meer. Es bietet Kleintieren Schutz und Nahrung, speichert große Mengen von Kohlendioxid, gibt Sauerstoff ins Wasser ab und festigt das Sediment am Meeresboden.

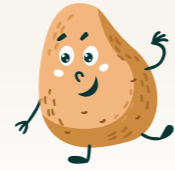
Wertvoller Rohstoff

Seegras, das durch Wind und Hochwasser an die Küsten und Badestrände gespült wurde, wurde in Dänemark und im Norden Deutschlands früher als wertvoller Rohstoff verstanden und genutzt. Auf der Insel Læsø im Kattegat kann man heute noch denkmalgeschützte Häuser besichtigen, deren Dächer aus Seegras sind. Seegras kann aber auch als Dämmmaterial beim Hausbau eingesetzt werden und hat sich als Füllstoff für Kissen und Matratzen bewährt.

Seegras in der Landwirtschaft

Aber auch in der Landwirtschaft wird Seegras, in unserem Fall ganz korrekt Treibsel, also eine Mischung aus Seegras und Algen, vor allem in Küstennähe seit jeher traditionell mit Mutterboden vermengt. Die im Grenzgebiet oft sehr festen Böden können durch diese Mischung aufgelockert werden. Der Algenanteil im Treibsel dient dabei als sehr ergiebiger und schnell wirkender Dünger, während das Seegras als Substrat dient und für die Auflockerung des Bodens sorgt.

Tipps und Tricks für den Seegras-Kartoffel-Anbau



Wo finde ich das Seegras?

Man findet Seegras und Treibsel an den Stränden und Küsten der Ostsee. Gute Orte sind an den Bühnen und Steinmolen auf der Lee-Seite, sprich der vom Wind abgewandten Seite. Dort ist es meist schwarz und kurz-geschnipselt. Treibsel sollte nur an Bade- oder Kurstränden geerntet werden. An Naturstränden ist die Absammeln von Treibsel nur mit Genehmigung durch die zuständige Naturschutzbehörde erlaubt.

Muss das Seegras vor dem Gebrauch getrocknet und vom Salz befreit werden?

Weder noch. Es bietet sich jedoch an, wenn man Platz hat, das Seegras/Treibsel auf dem Gartenweg oder der Auffahrt auszubreiten. So lässt man die Mischung noch etwas abtropfen, falls sie sehr nass am Bestimmungsort ankommt. Ansonsten kann die Treibsel-Mischung direkt ins Hochbeet verfrachtet werden. Der Salzgehalt in der Ostsee ist vergleichsweise gering und so gefährdet das Treibsel auch nicht den Boden, auf dem es zu liegen kommt, durch Übersalzung.

Muss ich das Seegras bearbeiten bevor ich es für den Kartoffelanbau einsetzen kann?

Je feiner das Treibsel geschnipselt ist, umso besser ist es geeignet für den Kartoffelanbau. Selbst Seegras/Treibsel, das riecht, kann verwendet werden, denn es sind die Algen, die den etwas beißenden Geruch hervorrufen. Dafür ist das Treibsel aber auch umso nährstoffreicher und somit der perfekte Dünger.



Wie setze ich die Pflanzkartoffeln ins Seegras?

Die Pflanzkartoffeln werden mit den Trieben nach oben in das Seegras/Treibsel gelegt und zugedeckt. Eine Schicht von mindestens 5-10 cm über den Kartoffeln sollte gegeben sein.

Wie viel Pflege benötigen meine Seegraskartoffeln?

In andauernden Trockenphasen, z.B. in den warmen Sommermonaten, sollten die Kartoffeln regelmäßig gegossen werden. Erst wenn die Ernte kurz bevorsteht, kann sparsamer gegossen werden. Allgemein gilt: Gießen mit einem Gießaufsatz und nur um den Stiel des Kartoffelkrauts herum, sprich nicht die Blätter mitgießen.

Ab wann dürfen Kartoffeln allgemein geerntet werden?

Sobald die Kartoffelpflanze geblüht hat, dürfen die Kartoffeln geerntet werden. Ebenfalls ein Indikator für den richtigen Erntezeitpunkt, ist das Verfärben des Kartoffelkrauts ins Gelbe bis hin zum Welken.



Mehr
Infos



Mehr Tipps und Informationen findet ihr auch auf unserer Homepage www.bbbprojekt.eu.

Welche Regeln gelten für das Einsammeln von Treibsel?

- Die Ernte bzw. das Einsammeln von Treibsel ist grundsätzlich erlaubt.
- Treibsel soll nur an Bade-/Kurstränden geerntet werden.
- Treibsel soll an Stränden nur zwischen Frühlings- und Herbstanfang geerntet werden. Zwischen Herbst- und Frühlingsanfang dient das Treibsel als Schutz gegen Erosion durch Wind und Wellen.
- In kleinen Mengen kann Treibsel ohne Genehmigung geerntet werden; größere Mengen sollten mit den entsprechenden Bauhöfen der jeweiligen Gemeinde abgesprochen werden.

DÄNEMARK
DANMARK

DEUTSCHLAND
TYSKLAND

Vielen Dank an Åse Ditlefsen Ferrão (Sønderborg Kommune), Kristian Dittmann (Strand-Manufaktur, Kappeln) und Werner Kiwitt (Artefact, Glücksburg), die im März 2022 in einem Workshop von „Blumen bauen Brücken – Blomster bygger broer“ den Wettbewerb „Wer erntet die „dicksten“ Seegras-Kartoffeln“ zusammen mit dem Projektteam entwickelt und ihr Wissen geteilt haben.

Fotonachweis: Museum Læsø, Tim Frogier, Knut Walluscheck, Iris Uellendahl, Adobe Stock.

